

 öffentlich nicht öffentlich

Informationsvorlage

Betrifft:

Fahrradstationen oder Fahrradboxen o.Ä. in der Altstadt und Carlstadt; Beschluss der Bezirksvertretung 1 vom 28.03.2025; BV1/067/2025

Amt / Institut:

Bezirksverwaltungsstelle 1

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsqualität
Bezirksvertretung 1	05.09.2025	Kenntnisnahme

Sachdarstellung:

Die Verwaltung wurde gebeten, Standorte für Fahrradstationen oder Fahrradboxen oder ähnliche abgesicherte Fahrradabstellanlagen in der Altstadt und Carlstadt zu identifizieren und an diesen identifizierten Standorten entsprechende Planungen durchzuführen und umzusetzen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung unterstützt den Antrag, das Angebot zum sicheren Fahrradparken stadtweit auszubauen. Dabei wird basierend auf den Erfahrungswerten das Modell „Fahrradstation“ der Connected Mobility Düsseldorf gewählt. Diese Sammelanlagen werden aufgrund der Beanspruchung des knappen öffentlichen Raums gegenüber Fahrradboxen (Einzelabstellung) bevorzugt.

Nach der Umsetzung einzelner Anlagen wird nun ein stadtweiter Ausbauplan für das Jahr 2026 durch die Connected Mobility Düsseldorf und die Stadtverwaltung erarbeitet. Dabei wird auf die Erfahrungswerte und eine bereits erarbeitete Liste an Potentialflächen zurückgegriffen.

Darin enthalten sind Standorte an der Berger Allee und am Schwanenmarkt, deren detaillierte Prüfung noch aussteht. Gerne werden konkrete Standortvorschläge in den Prozess mit aufgenommen. Für die kleinste Form der Fahrradabstellanlage ist eine Fläche von 3,2 m x 6 m erforderlich.